

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136428
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	334
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2019
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	927,14
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Verlauf der Mellingbek im Gebiet nördlich Eichelhäherkamp, der Bachlauf ist hier mehr als Entwässerungsgrabens im Moor zu verstehen. Ursprünglich hat es vermutlich keinen Bachlauf gegeben. Der angelegte Verlauf ist rechtwinklig und über längere Strecken gerade. Es hat jedoch Renaturierungsmaßnahmen gegeben und der Bachlauf ist in den vergangenen Jahren nicht mehr unterhalten worden. Der Lauf liegt heute zwischen recht extensiv genutzten Grünlandflächen und Bruchwaldbereichen, ist zentral um ca. 0,5 bis 1 m eingetieft, relativ weit verlandet und liegt aktuell trocken. Die Krautvegetation aus Flutrasenarten, v.a. Flutendem Schwaden reicht bis in die Gewässermitteln hinein. Große Abschnitte des Grabens bzw. Bachlaufes sind überschattet durch spontan aufgewachsene Gehölze, hier v.a. Grauweiden, Ohrweiden, Moorbirken und Schwarzerlen. Der Bereich ist gegenüber den benachbart stattfindenden Beweidungen häufig ausgezäunt, so dass auch die oberen Ufer recht hochwüchsig und dicht bewachsen sind, soweit sie belichtet sind. Unter den Bäumen ist der Bewuchs insgesamt etwas spärlicher. Der zuvor ausgesprochene Schutzstatus für den Bach wird hier nicht wiederholt, weil es sich nicht um einen naturnahen Bachlauf sondern um einen naturnah eingewachsenen Entwässerungsgrabens handelt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2018)		(§ 30 (2) 1.1)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

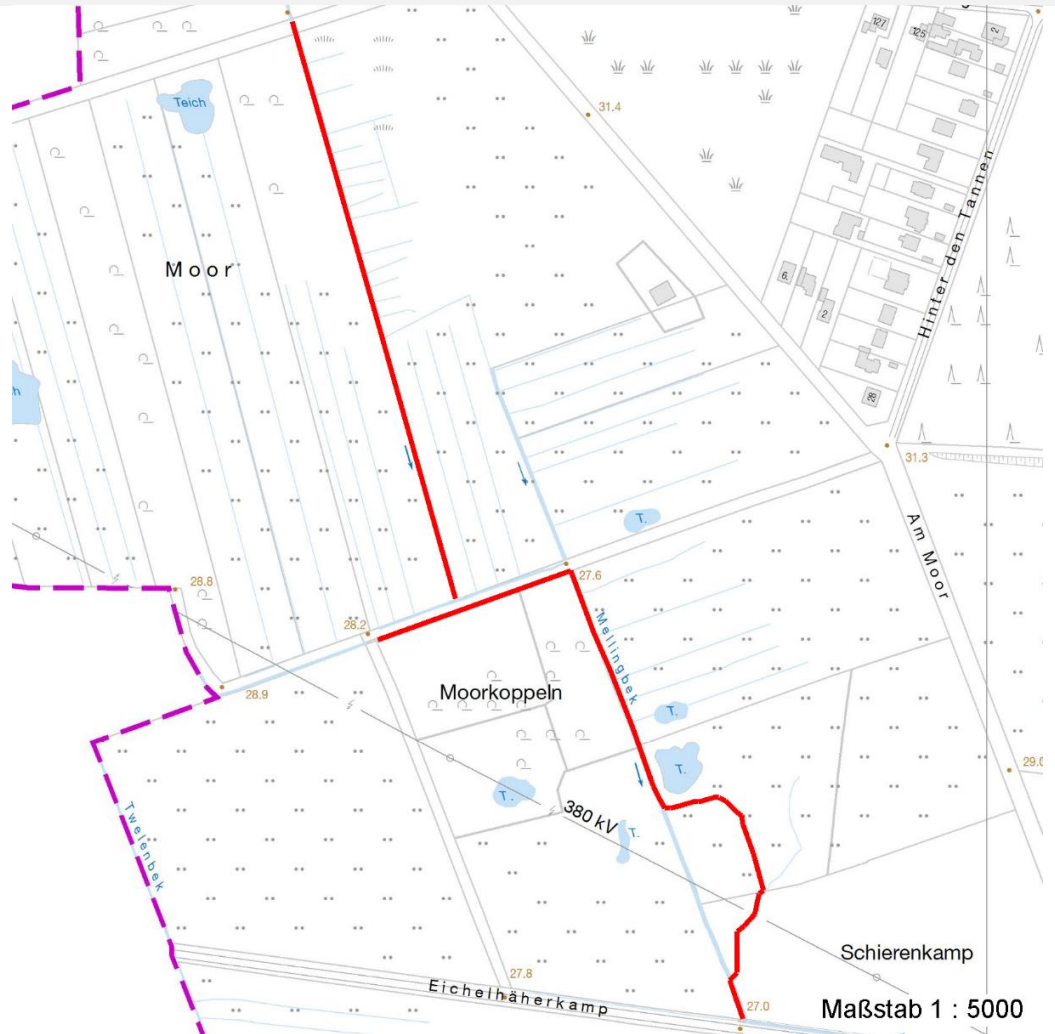
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen aufgestauten Bereich des Wittmoor und dem Eichelhäherkamp		
Nachbarnutzung/en	Bruchwaldartige Bereiche, Weideflächen, Grünland		
Rechtswert (X)	570762	Hochwert (Y)	5949004
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsahl-Mellingstedt (521)	Gemarkung	Lemsahl-Mellingstedt (533)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Wittmoor [DE 2226-307 / Anteil: 20%]		
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136428
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	334
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2019
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	927,14
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136428	45123	7048	199	27.05.2004	<	7050	109
136428	45121	7048	199	22.09.2011	<	7050	109

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74152	0	7048_334_040919_1.JPG	
74153	0	7048_334_040919_2.JPG	
74154	0	7048_334_040919_5.JPG	
74155	0	7048_334_040919_4.JPG	
74156	0	7048_334_040919_3.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136428
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	334
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2019
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	927,14
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Die Mellingbek trägt erheblich zur Entwässerung der nördlich anschließenden Moor- und Wiesenflächen bei und damit zur Degradierung von Moorböden und ist somit klimaschädlich. Der Lauf wird zwar nicht unterhalten, wirkt sich aber immer noch deutlich entwässernd aus. In den Ufern sind häufig Weidezäune vorhanden, die zur Schädigung von Wildtieren führen können.
Wertgesichtspunkte	Der Bachlauf ist länger nicht unterhalten worden, die entwässernde Wirkung geht allmählich zurück. Der Bachlauf ist recht naturnah eingewachsen, die Gehölzreihen entlang der Ufer sind auch eine strukturelle und landschaftliche Bereicherung; der Bachlauf selbst hat keine positiven Eigenschaften.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Den Bachlauf keinesfalls mehr unterhalten, auch die Vernässung der angrenzenden Extensiv-Grünlandflächen kann vollständig akzeptiert werden, da hier nur eine sehr extensive Nutzung stattfindet. Allmählich sollten Moorflächen im Anschluß an die Mellingbek im Talraum wieder vernässt werden und die Torfzersetzung reduziert werden; eine ökologisch positive Entwicklung könnte dadurch initiiert werden, dass der Bachlauf über größere Strecken verschlossen wird; eine sukzessive Verbesserung der Situation könnte erzielt werden, wenn alle Weidezäune entlang der Ufer beseitigt werden und Trittschäden in den Ufern durch die Weidetiere provoziert und zugelassen werden. Auch dies dürfte die Vernässung im Gebiet befördern. Zudem sollten die angrenzenden Entwässerungsgräben nicht mehr unterhalten werden.
Größe	
Breite	5.00 m

Foto

Fotodatei 7048_334_040919_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7048_334_040919_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136428
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	334
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2019
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	927,14
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Foto

Fotodatei 7048_334_040919_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7048_334_040919_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2018)	Biotoptyp	FBM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1)
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Keine Wasserpflanzen	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Soziologie BfN Schlüssel	44.0.01.01 - Salicion cinerea (Grauweidengebüsch) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierassen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136428
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	334
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Linie			04.09.2019
Anzahl Abschnitte	2			Fläche / Länge [m²/m]
				927,14
				Breite (lineare Abb.) [m]
				5

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	feucht	7,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,1
	Reaktion	mäßig sauer	5,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-						-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-						-						
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-				V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-						
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-						-		V		V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-						-		V		V		
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-						
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-						-						
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-						
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-						-				V		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-						-						
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-						-						
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	w		-	-						-						
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-						
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-						-						
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	z		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136428	
			DK5 DK5-GK	7048	
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	334	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	04.09.2019
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	927,14
Anzahl Abschnitte	2			Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Salix x multinervis (Vielnervige Weide)	7	w		-	-						-							
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-						-							
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-						-					3		
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														3	3	1		
Anzahl Arten														38				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland